

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1820-1832 1823

79 (2.10.1823)

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt.

Nro. 79. Donnerstag den 2. October 1823.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigsten Privilegio.

Bekanntmachungen.

(3) Karlsruhe. [Aufforderung.] Die Erben des verstorbenen Herrn Hofchauspieler Neumann fordern alle diejenige auf, welche etwas an denselben zu bezahlen haben, binnen 4 Wochen mit den Erben Abrechnung zu pflegen, so wie auch diejenige aufgefordert werden, welche etwas an ihn zu fordern haben, binnen nemlicher Frist ihre Rechnungen einzureichen, indem im Unterlassungsfall, bei der Vermögensauseinandersetzung sonst keine Rücksicht darauf genommen werden kann.

Karlsruhe den 23. Sept. 1823.

Großh. Oberhofmarschall Amts-Revisionat.

Karlsruhe. [Amortisirte Pfandurkunde.] Da sich auf unsere Aufforderung vom 23. Juni d. J. niemand gemeldet hat, welcher auf die zu Gunsten des Herrn Kammerherren von Röder unterm 15. May 1792. ausgestellte Pfandurkunde über eine auf dem ehemaligen Handelsmann Karl Meier'schen nun Wilhelm Wieland'schen Hause dahier haftende Schuld von 2000 fl. Ansprache gemacht hat, so wird nunmehr jedermann mit seinen allenfallsigen Ansprüchen ausgeschlossen, und gedachte Pfandurkunde für amortisirt erklärt.

Karlsruhe den 9. Sept. 1823.

Großh. Stadtamt.

Kauf-Anträge.

(2) Karlsruhe. [Acker-Versteigerung.] Die Erben der Hofapotheker Bär'schen Wittwe sind gesonnen, die in die Verlassenschaft gehörigen Acker, nemlich:

1 Morgen 17 Ruthen im Sommerstich zwischen Darmstädter Hofwirth Dürr und Wittwe Dollarschel.
2 Viertel 29 Ruthen an der Mühlburger Straße zwischen den Erben des alten Hoffattler Reiß und sich selbst.

1 Morgen 17 Ruthen allda, zwischen sich selbst und Baumeister Arnold, unter annehmlischen Zahlungsbedingungen öffentlich versteigern zu lassen.

Die Versteigerung geschieht in dem Gasthaus zur Stadt Freiburg, Mittwoch den 8. October Nachmittags 3 Uhr.

Karlsruhe am 26. Sept. 1823.

Großherzogl. Oberhofmarschall Amts-Revisionat.

(1) Karlsruhe. [Haus- und Güterversteigerung.] Nach eingekommener Verfügung Großherzogl. Stadtamts vom 13. dieses Mds. 10882. müssen sämmtliche dem Bäcker Adam Gartner gehörige Liegenschaften, bestehend:

1) In einem zweistöckigen Haus sammt Hinter- und Seitengebäude in der kleinen Herrengasse neben Schuhmacher Kiefer und neben Schreinermeister Himmelheber.

2) In einem halb Morgen Garten in den alten Neubrüchen zweyter Gewand, einseits Handelsmann Bitter, und anderseits Bäcker Friedrich Kiefer.

3) In drey und ein Halbviertel Acker im Bürgerfeld, an der Mühlburger Straße einseits Secklermeister Grose und anderseits Kaiserwirth Dollmatsch, und

4) In einem halben Morgen Acker im Mühlburger Feld neben der Zollinspector Odenwald'schen Wittwe gelegen, öffentlich versteigert werden. Hiezu wurde nun Termin auf Dienstag den 21. Oct. d. J. Vormittags 10 Uhr anberaumt und werden die Liebhaber eingeladen.

Karlsruhe den 26. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Dienstag den 14. October d. J. Nachmittags 3 Uhr wird das zweistöckige Wohnhaus des Bäckermeisters Hohenseers sammt Hintergebäude und Garten in der Durlacher Thorstraße neben Fuhrmann Jung und Gartenknecht Rupperts Wittwe liegend, dahier wiederholt öffentlich versteigert und den hiezu Lusttragenden dieses bekannt gemacht.

Karlsruhe den 23. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(2) Karlsruhe. [Hausversteigerung.] Die öffentliche Versteigerung des zweistöckigen Wohnhaus

ses des Handelsmann Karl Büttenmeister dahier in der Waldhorngasse nebst einstöckigen Seiten- und zweistöckigen Hintergebäuden sammt Garten neben Metzgermeister Ludwig Dietrich und Handelsmann Bernhard Hirsch ist von Großherzogl. Stadttamt veräußert, und uns hiezu der Auftrag erteilt worden; man setz nun auf Dienstag den 14. October d. J. Vormittags 10 Uhr dahier Termin fest, welches an- durch bekannt gemacht wird.

Karrulshe den 23. Sept. 1823.

Bürgermeisteramt und Stadtrath.

(3) Karlsruhe. [Fässer feil.] Es sind aus freier Hand zu verkaufen: 12 Fuder Dvalfäß in Eisen gebunden, weingrün und gut gehalten, verschiedener Größe; ferner einige Fuderlinge verschiedener Größe in Holz und Eisen gebunden weingrün und in sehr gutem Zustande; dann zwei Fischkästen zu 30 Schuh Länge jeder. Das Nähere ist zu erfragen im grünen Hof dahier.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Adlergasse No. 3. ist ein Logis hinten aus in 3 Zimmern und übrigen Bequemlichkeiten bestehend, auf den 23. October oder 23. Januar l. J. zu verleihen.

In der Akademiestraße No. 7. ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer, Schweinestall nebst Garten und gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der alten Waldgasse No. 3. ist im untern Stock vornenheraus ein Zimmer mit Bett und Möbel für einen ledigen Herrn zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

Im Hause No. 134. in der langen Straße beim ehemaligen Mühlburger Thor, sind auf den 23. October im mittlern Stock zwei schöne große Zimmer zu vermieten, worüber das Nähere bei Herrn Glasernermeister Bürger zu vernehmen ist.

Bei Bernhard Hirsch in der Waldhorngasse No. 21. sind für eine stille ledige Person auf den 23. Octbr. d. J. 2 Zimmer zu vermieten, auf Verlangen kann auch Stallung zu 2 Pferde dazu gegeben werden.

Im innern Zirkel No. 3. neben dem Hrn. Rathsverwandten Baumann ist ein angenehmes Logis für ledige Herrn mit oder ohne Möbel auf den 23. Octbr. zu vermieten.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine stille Familie sucht auf den 23. Jänner l. J. ein Logis

in der Mitte der Stadt mit etwa 5 Zimmern. Wer solches besitzt und abgeben will, erfährt das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Es sucht jemand in einer gelegenen Straße noch ein Logis auf den 23. October von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Magdkammer, nebst übrigen Erfordernissen; nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Eine Familie von zwei Personen sucht auf den 23. October ein Logis von 3 Piecen zwischen dem Mühlburger Thor bis zur Adlergasse. Wer? sagt das Comptoir dieses Blattes.

Bekanntmachungen.

Karlsruhe. [Museum.] Der Einzug der Beiträge für das dritte Quartal ist angeordnet und wird geseglich, mit dem Anfang des Monats October beginnen.

Die verchlichen Mitglieder des Museumsvereins werden hievon ordnungsmäßig in Kenntniß gesetzt.

Karlsruhe den 30. Sept. 1823.

(1) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 2000 fl. Pfleggelber auf den 23. Dec. d. J. auf erste Hypothek zu 5 pCt. für hiesige Stadt zum Ausleihen parat; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Kapital zu verleihen.] Es liegen 7 bis 8000 fl. gegen gerichtliche doppelte Versicherung zu 5 pCt. für hiesige Stadt zum Ausleihen bereit. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) Karlsruhe. [Garten zu verleihen.] Ein dreiviertel Morgen großer Garten in dem Neubrunn, neben dem Zimmerplatz, am Mühlburger Thor, mit einem gut angelegten Spargelbeet und viele traagbare Obstbäume ist zu vermieten, die Liebhaber dazzu, können sich bei Heinrich Felldm et h's Wittwe am Markt melden.

(2) Karlsruhe. [Keller und Fässer Verleihung.] Es ist ein Keller mit 30 Fuder weingrüne Fässer zu vermieten, wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Waarenempfehlung.] Unterschriebener hat sein Lager in folgenden Gegenständen bedeutend vermehrt, als in ächtem Neuwieder Sanitätsgeschireen, gesponnenen Pferdegeschweifshaaren, Eiberdunen, Matragenwolle, Bettlaumen, Scheibenzurten, Parkleinwand, vergoldete und versilberte Knopf- und andere Sattlernägel, Stahlfedern,

Bintfabrik und Seegras, darinnen die äusserst billige Preisen gemacht werden.

Karlsruhe den 1. Oct. 1823.

Frid. Gessel, Sohn,
in der Bähringer Straße No. 58.

(1) Karlsruhe. [Etablissemensempfehlung.] Einem verehrlichen Publikum habe ich die Ehre hiermit die Anzeige zu machen, daß ich heute meinen Speereenladen eröffnet habe, ich schmeichle mir, das Vertrauen und die Zufriedenheit zu erhalten, indem ich mich stets durch gute Waare und billige Bedienung zu empfehlen suchen werde.

Karlsruhe den 29. Sept. 1823.

G. Aug. Felmeth, in der langen
Straße zunächst dem Gasthaus
zum Salmen.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Eine neue Art Pariser Shawls mit Waimen von 2 fl. 24 kr. bis zu 6 fl. 30 kr. das Stück; Mayländer Taffent und schwarze Florentiner Strohhüte sind angekommen bei Erhard — Lindemann.

(3) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Handelsmann Bitter in der langen Straße No. 165. ist wieder eine Parthe ächte und schöne Pariser Blumenwiebeln angekommen, und ungefähr um 25 pCt. wohlfeiler wie voriges Jahr zu haben.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der alten Herrngasse No. 16. sind Tulipanen- und Hyazinthenwiebeln um einen billigen Preis zu verkaufen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bey Unterzeichnetem sind ungefähr 800 Stück leere Sauerwasserkrüge zu haben.

Gustav Pfeiffer

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei W. L. Wagner sind neue Holländer-Häringe billigsten Preises zu haben.

(2) Grünwinkel. [Anzeige.] In der Bleyzuckerfabrik zu Grünwinkel sind von den beliebten kleinen englischen Kartoffeln um billigen Preis zu haben; auch können daselbst täglich 30 Maas Milch an Händler abgegeben werden.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Ein Paar wohlgehaltene, dauerhafte Büchergestelle, jedes füs etwa 300 Bände und darüber sind, zusammen oder auch einzeln zu verkaufen bis zur Mitte dieses Monats; nach diesem aber nicht mehr. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) Karlsruhe. [Strickschule.] Zwei Frauenzimmer haben sich entschlossen, auf den 1. October d. J. eine Strickschule in allen Arten der Strickkunst zu errichten; und versprechen die ihnen anvertraut werdenden Kinder mit Sorgfalt und Fleiß zu lehren, und auf ihr sitteliches Betragen ein Augenmerk zu haben.

Ihre Wohnung ist in der Bähringer Straße No. 7. im 3ten Stock.

(2) Karlsruhe. [Anerbieten.] In einem Zeichenunterricht sind noch einige Plätze frei, welche man besetzt wünscht. No. 39. am Hospitalplatz besagt das Nähere.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] Neues Sauerkraut ist um billigen Preis zu haben bei

Krautschneider Neble, wohnhaft
in der Rüppertthorstraße No.
15. neben Kübler Haus.

(1) Karlsruhe. [Gesuch.] Man sucht einen jungen Menschen von 12 — 14 Jahren, der hier etwas erlernen will, in ein Privathaus mit Kost und Logis aufzunehmen; wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) Karlsruhe. [Verlohrne Bücher.] Der 1te und 2te Theil von Hezels Repertorium der württembergischen Polizeigesetze sind verloren gegangen. Wer etwa in Besitz derselben gekommen, beliebe solches auf dem Comptoir dieses Blattes anzuzeigen.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Eine Person welche im Kochen und Backen, so wie in allen übrigen Haushaltungsgeschäften erfahren ist, und sehr gute Attestate besitzt, wünscht bei einer Herrschaft als Köchin einen Platz zu erhalten. Im Gasthaus zum Schwanen erfährt man das Nähere.

Fremde vom 26. bis 30. September.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Im Erbprinzen. Hr. v. Müngen, Großh. Bod. geheimer Legationsrath und Ministerresident in den Niederlanden. Hr. Baron v. Herreschwand, 1. preuß. Lieutenant von Berlin. Hr. Wittke, Edelmann mit Gattin aus England. Hr. Grove und Hr. Matibett, Edelkute von da. Hr. Koppenecker, Professor v. Mannheim. Hr. Serger, Oberborsgerichts-Procurator von da. Hr. Kamy, Partikulier mit Familie von Ebersfeld. Hr. Eudiskus Gries, Gesandter der sieben Städte aus Hamburg. Hr. Graf Schenk von Stauffenberg aus Bayern. Hr. Keller, Kaufmann von Bern. Hr. Heroib, Partikulier mit Gattin aus Barmen. Hr. Kres und Hr. Schöfer, Kaufleute von Krau. Hr. Wolkensberger, Professor mit Tochter von Tübingen. Hr. Waber, Partikulier von Freiburg. Hr. Baron v. Simolin, mit Gattin aus Curland. Hr. Sondernberger, Student von Tübingen. Hr. Fiacenstein, Fabrik-Inhaber von Pforzheim.

Im goldenen Kreuz. Hr. Lindner, Partikulier mit Gattin von Stuttgart. Hr. Gerü, Partikulier von Paris. Hr. Baron v. Klent von Ettingen. Hr. Michal, Kaufmann von Schweinfurth. Hr. Wegel, Kaufmann von Freiburg. Hr. Rau, Postmeister mit Gattin von Plochingen. Hr. Junemann, Partikulier von Weiskenburg. Hr. Hofmeister, Schöfner von Heidelberg. Hr. Schurer, Kaufmann v. Augsburg. Hr. Febr, Kaufmann von St. Gallen. Hr. Herbold, Kaufmann von Wünnen. Hr. Mühlbacher, Rath mit Gattin von Mannheim. Hr. Cooper, Obrist mit Familie aus England. Hr. Dr. Wieg, Physikus von Bretten. Hr. Baron Karl v. Logbeck mit

Familie von Lahr. Hr. Baron v. Moller mit Tochter von Dehringen. Hr. Koff, Kaufmann von Gernsbach. Hr. Edmond, Kaufmann von Paris.

Im Darmstädter Hof. Hr. Weubin, Kaufm. von Paris. Hr. Kufert, Student aus Halle. Hr. Eteling, Land. Chirurg von Freyburg.

Im Säbriinger Hof. Hr. Marquis d'Hastings mit Familie aus England. Hr. Baron von Desimon u. Hr. Baron von Mertens, Studenten von Heidelberg. Hr. von Apell, Edelmann aus Ungarn. Hr. Haslocher, Kaufmann von Basel. Hr. Dambenz, Partikulier von Paris. Frau Gräfin von Arco mit Familie v. München.

Im Admischen Kaiser. Hr. Schlotterbeck, Kfm. von Stuttgart. Hr. Kuster, Partikulier von da. Hr. Reinbold, Kaufm. von Rastatt. Hr. Klee, Gastgeber von da. Hr. Hämmerle, Gastgeber daher. Hr. Bacon, Partikulier von Berg. Hr. Leonhardt, Partikulier mit Gattin von Badenweiler. Hr. Schraft, Schaffner von Grossweper. Hr. Röhrl, Partikulier mit Gattin von Offenburg. Hr. Lang, Kaufmann v. Barr. Hr. Gleim und Hr. Klashott Studenten von Gotha.

Im schwarzen Bären. Hrn. Gebr. de Haffe. von Stuttgart. Hr. Steiner, Oberamtmann mit Familie von Winterthur. Hr. v. Bühler, Oberforstmeister mit Sohn von Schweigen. Hr. v. Bernheim und Hr. von Wenge von Münster. Freyfrau von Gayling von Mannheim. Hr. Wallmann, Obermedizinalrath von Rastatt. Hr. Wölfl, Baumeister von da. Hr. Kimo, Kaufmann von Freyburg. Hr. Högelin, Hofgerichts-Sekretär von da. Hr. Frey, Partikulier von Schaffhausen. Hr. Bezler, Partikulier mit Familie von da. Hr. v. Manderstern, K. Russ. Obrist mit Familie aus Petersburg. Hr. Hamilton, Sekretär bei d. K. Englischen Gesandtschaft zu Stuttgart. Hr. Weiss, Partikulier mit Gattin von Paris. Hr. Graf v. Delfoff von Petersburg.

Im goldnen Dörsen. Hr. Crezelius, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Waldb, Actuar von Heidelberg. Hr. Schreck, Kaufmann mit Bruder von Weingarten. Hr. Jung, Theilungs-Commissär von Heidelberg. Hr. Rappger, Buchhändler von Straßburg.

Im Waldhorn. Hr. Krählich, Student von Breslau. Hr. Hofmann, Partikulier mit Familie von Schwezingen. Hr. Sinus, Kaufmann von Straßburg. Hr. Richter, Apotheker von Freyburg. Hr. Linder, mit Gattin von Mannheim.

Im König von England. Hr. v. Ramberg, Ingenieurlieutenant von Hannover. Hr. Merz, Partikulier von Heidelberg. Hr. Siebert, Partikulier von Erfeld.

In der Stadt Straßburg. Hr. Frisch, Student von Freiburg. Hr. Haberkroh, Student von Bilingen. Hr. Vogel, Partikulier von Düsseldorf.

Im Rappen. Hr. Reinand, Student von Fautenbach. Hr. Kaumann, Student von Ettlingen. Hr. Herrms, Feldmesser von Landau.

Im Ritter. Hr. Kraft, Student von Ottenau. Hr. Kalchschmidt und Hr. Rauch, Lehrer von Gernsbach. Hr. Müller, Lehrer von Stauffenberg. Hr. Zipperer, Kaufmann von Bretten. Hr. Schmidt, Dr. von Stuttgart.

In der Sonne. Hr. Ubrich und Hr. Cowen, Studenten von Amorbach. Hr. Berblinger, Commissär von Dorlanden.

In den drei Kronen. Hr. Baron v. Liebena, Major mit Gattin von Diersberg.

Im König von Preußen. Hr. Moyer, Bierbrauer von Mannheim. Med. Bakker von da. Hr. Zippelins, Apotheker von Langenschwalbach. Hr. Niedmattler, Partikulier von Waldehut.

In Privathäusern. Hr. Dambacher, Professor mit Gattin von Rastatt. Frau Amtspräsidentin Ketter von Säckingen. Hr. Roman, Student von Rastatt. Hr. Dauch, Bezirks-Physikus von Großbierena. Hr. v. Göler von Sutzfeld. Hr. Zinck und Hr. Müller, Med. Candid. von Freiburg. Hr. Hartmann, Student von da. Hr. Dr. Höber mit Familie von Heidelberg. Hr. Gerwig, Student aus Freiburg. Ute. Karoline Rettig von Schwezingen. Hr. v. Hellwig, k. preuß. Obrist und Regimentskommandant von Berlin.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 27. September 1823.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.		Karlsruhe		Durl.		Fleischcare.		Karlsru.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	Stb.	Pf.	l.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.	kr.		
Das Malter	—	—	—	—	—	—	Ein Beck zu	—	—	—	—	—	Das Pfund	—	—	—	—	
Neuer Kernen	—	—	—	—	6	—	1 kr. hält	—	7	—	8½	—	Dönsfleisch	8	8	—	—	
Alter Kernen	6	50	—	20	8	—	bito zu 2 kr.	—	14	—	16½	—	Gemeines	7	—	—	—	
Waizen	6	—	6	—	—	—	Weißbrod zu	—	—	—	—	—	Rindfleisch	6	6	—	—	
Neues Korn	—	—	—	—	3	30	6 kr. hält	1	13	1	18	—	Ruhfleisch	6	—	—	—	
Altes Korn	3	24	3	24	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	—	Kalbfeisch	7	7	—	—	
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 5 kr. hält	2	—	—	—	—	Käuplingsfl.	—	—	—	—	
Gersten	3	—	3	—	3	—	bito zu 10 kr.	4	—	—	—	—	Hammelfl.	6	7	—	—	
Haber	2	40	2	40	2	—	zu 5 kr. hält	—	—	2	14½	—	Schweinsfl.	7½	7	—	—	
Welschkorn	—	—	—	—	—	—	zu 10 kr. hält	—	—	—	—	—	Dönszunge	8	8	—	—	
Erbsen d. Sri.	—	—	—	—	—	48	—	—	—	—	—	—	Dönsmaut	22	—	—	—	
Linzen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 Dönsfuß	8	8	—	—	
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	29	—	1 Kalbskopf	22	16	—	—	

(Wittualien = Preise.) Rindschmalz das Pfund 20 kr. — Schweinschmalz 20 kr. — Butter 17 kr. —
 Lichter, gegossene 16 kr. — Saif 14 kr. — unsklitt das Pf. — kr. 9 Eyer 8 kr.

Verlag und Druck der G. F. Müllerschen Hofbuchdruckerey.